

697 Die Ritter zum 20. Mai 1894

T: Joachim Ringelnatz (1883-1934)
M: Christian Hähle 2023

1. Wir sind gar al - te Rit - ter, juch - hei, juch-hei, juch - heit!
Wir hau-en die Spee-re zu Split-ter, und schal-gen die Schil-de ent - zwei.

2. Und bläst das Horn zur Fehde,
dann ziehn wir in den Wald;
es schmettert die Trompete,
dass es im Thal erschallt.

4. Und ist der Kampf gewonnen,
so spornen wir das Roß,
und eh' ein Tag verronnen,
sind wieder wir im Schloß.

3. Wir können nicht verlieren,
wir trauen all auf Gott,
wir können gut parieren,
und reiten flink und flott!

5. Nun muss der Sänger singen,
ein Lied beim Fackelschein,
die Pagen aber bringen
den allerbesten Wein.

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt, außer für
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de*

Notenblatt vom 15.12.2023